Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Epilepsie und Führerschein. Aktualisierte Richtlinien der Verkehrskommission der Schweizerischen Liga gegen Epilepsie

Herausgeber: Dr. med. Pierre Arnold, Dr. med. Günter Krämer, Dr. med. Claudio Bonetti, Prof. Dr. med. Johannes Mathis, Dr. med. Klaus Meyer, Prof. Dr. med. Margitta Seeck, Dr. med. Rolf Seeger, Dr. med. Daniela Wiesth, Dr. phil. Julia Franke, Prof. Dr. med. Stephan Rüegg

Verfügbar in: Deutsch, Französisch

Gültig bis: 2100

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung
Richtlinien zur Fahrtauglichkeit bei Epilepsie

Anwender Zielgruppe
Ärzte/Ärztinnen, Patienten/Patientinnen

Medizinischer Fachbereich
Allgemeine Innere Medizin, Neurologie

Guidelinekategorie
Prävention

Patienten Zielgruppe
Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene
Geschlecht: Keine Angabe

Herkunft
Übernommen und angepasst

Geltungsbereich
National

Sektor
ambulant

Originalsprache
Französisch und Deutsch

Publikationsjahr
2019

Links zu Guidelines

Permis de conduire et épilepsie
https://www.epi.ch/wp-content/uploads/flyer-Epilepsie_fuehrerschein-licence-conduire-2016.pdf

https://www.epi.ch/wp-content/uploads/Flyer-Epilepsie-Fuehrerschein_D-2016.pdf

Kontakt

Ligue suisse contre l'épilepsie
Seefeldstr. 84, 8008 Zurich

Dr. Pierre Arnold
pierrearnold@bluewin.ch
027 322 70 11
https://www.epi.ch/fr/

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*
Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*
Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*
Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*
Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidiziplinär.
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.
Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.
Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.
Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.